

Desinfektionsplan für.....

Was Objekt das behandelt werden soll	Wann Zeitpunkt, Rhythmus, Folge der hygienischen Maßnahmen	Produkt (z.B. Desinfektionsmittel)	Konz¹	EWZ²	Menge	Wie Art der Wartung	Wer Verantwortlicher oder betroffene Person
Hände	<i>Mehrfach täglich</i>	Hautschonendes Waschpräparat aus Spender	konz. ³			waschen mit Wasser	Name
	<i>bei Verschmutzung der Hände</i>	Händedesinfektionspräparat aus Spender	konz.			einreibende Desinfektion	"
	<i>vor und nach Behandlung</i>	Händedesinfektionspräparat aus Spender	konz.			einreibende Desinfektion	"
	<i>Mehrfach täglich</i>	Hautpflegemittel aus Spender	konz.			pflegen	"
Haut und Schleimhaut	<i>vor Injektionen, Blutentnahmen, etc.</i>	Hautdesinfektionsmittel aus Sprühflasche	konz.			Hautoberfläche einsprühen	"
Flächen	<i>bei Bedarf und jeden Abend</i>	Wischdesinfektion:	%ig			Flächen gleichmäßig benetzen	"
	<i>kleine, schwer erreichbare Flächen</i>	Sprühdesinfektion: NUR DA WO EINE SCHEUER- WISCH-DESINFIEKTION NICHT MÖGLICH IST!	konz.			Sprühdesinfektion, nicht nachwischen	
Instrumente In jedem Falle <i>erst desinfizieren</i> und dann reinigen	<i>sofort nach Gebrauch</i>	Präparat:	%ig			desinfizieren und reinigen (Ultraschallbad)	"

Gem. BGR 250 Punkt 4.1.2.3 (Biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen und in der Wohlfahrtspflege) hat der Arbeitgeber die Maßnahmen der o. g. Arbeitsbereiche schriftlich festzulegen und die Durchführung zu überwachen. Das Desinfektionsmittel wird grundsätzlich mit kaltem Wasser angesetzt.

Wichtig! Erst Wasser, dann das Konzentrat des Desinfektionsmittels einfüllen und die Konzentrationsangaben der Hersteller beachten.

Es sind nur Mittel und Verfahren aus der VAH-Liste (Verbund für Angewandte Hygiene) anzuwenden

¹ Konzentration

² Einwirkzeit

³ konzentriert

Datum, Unterschrift des Betriebsinhabers